



Wilde Katzen, größer als ein Schäferhund. Pflanzen mit kräftigem Appetit auf Fleisch. Tiefes Sternmoos, in dem eure nackten Füße versinken. Glucksendes Wasser im Wald, das man trinken kann. Felsen, Berge, weiche Moosbetten, so groß wie euer Zimmer. Rauschende, flüsternde Bäume, vielleicht sogar der eine oder andere Waldgeist, im Nationalpark Harz ... Glaubt Ihr nicht. Dann kommt vorbei und nehmt an unseren Wildniscamps teil.

Wir nehmen euch mit auf unbekannte Wege in die Wildnis. Wildnis, das sind nicht nur die Weiter Nordamerikas oder die afrikanische Savanne. Wildnis gibt es auch vor deiner Haustür! Im Nationalpark Harz soll die Natur wieder weitgehend sich selber überlassen bleiben. Diese neu entstehende Wildnis könnt ihr mit uns zusammen entdecken.

Wir werden an einem Ort im Nationalpark unser einfaches Camp einrichten. Das jeweilige Programm wird immer von zwei erfahrenen Wildnispädagogen vom Nationalpark Harz und seinen Projektpartnern durchgeführt.

Jugend sucht Wildnis Wildniscamp im Nationalpark Harz 3 Tage Modellwoche

1. Tag

- Anreise & Ankommen im Nationalpark Harz
- Camp aufbauen & einrichten
- Essen am Lagerfeuer
- Begrüßung und Einführung, Räuchern & Redestab, Kennenlernen der Gruppe
- Vorstellung: Was erwartet euch?
- Gefahren: Axt, Säge, Feuer und wilde Tiere?
- Wahrnehmung
- Was ist ein Nationalpark?
- Abendessen
- Abends: Lagerfeuer mit Geschichten zur Wildnis

2. Tag

- Frühstück
- Wahrnehmung
- Wie wird Wildnis Wirklichkeit? Expedition in den Nationalpark!
- Spurensuche: Trittsiegel, Federn, Pflanzen und Tiere. Wie jagt der Luchs?
- Mittag: Feuer machen & Essen (Wie wäre es mit Rehulasch?)

- Wildniswissen: Feuer ohne Feuerzeug, Schutzhüttenbau und Löffel brennen
- Campleben
- Abendessen
- Nachtwanderung zum Sonnenuntergang: Geräusche der Nacht

3. Tag

- Frühstück
- Wahrnehmung
- Theater der Wildnis oder Wildnisrallye
- Geschenk für die Wildnis
- Abschlussrunde mit Räuchern & Redestab
- Mittagessen
- Camp verlassen
- Abreise